# Sonderpädagogisches Beratungszentrum Mobiler Sonderpädagogischer Dienst

Sonderpädagogisches Förderzentrum Landsberg/Lech Isidor-Hipper-Straße 4 + 6, 86899 Landsberg am Lech





08191/65 71 09-0 , 🖶 08191/65 71 09 30

E-Mail: beratungszentrum@foerderzentrum-landsberg.de

Antrag auf Ü sonderpä Förd	äda	-	Schulstempel der allgemeinen Schule			
Name der Schülerin / des Schü	lers	Vorname(n)		GebDa	itum	Geburtsort
Nationalität / Bekenntnis Schule		Schule	ule Schuljahr		ır	Klasse
Erziehungsberechtigte(r)			<u>-</u>			
Name, Vorname(n)	Stellu	ung zum Kind Anschrift				Telefon
			e-mail	e-mail		
Name, Vorname(n)	Stellı	ung zum Kind	Anschrift			Telefon
			e-mail			
Klassenleitung						
Name, Vorname(n) e-mail-Adresse						Telefon
Vorstellungsgrund (kurze E		-	•			Datum
Name der/s Beratungslehrerin/s und/oder Name der/s Schulpsychologin/en Name der/s Klassenlehrerin/s					ssenlehrerin/s	
durchgeführte standardisierte/ir Testverfahren oder bereits vorli Fremdtests/Gutachten	liegend	le				
(bitte alle Testunterlagen in Kopie beifügen)						
			-			
Unterschrift Schulpsycho	ologin /	-6	und / oder		Beratungslehrk	raft

#### 1. Exakte Angaben zum Besuch des Kindergartens, der SVE und der Volksschule

Schuljahr	Jgst.	Kindergarten / SVE / Schule	Bemerkungen (Zurückstellung, Wiederholungen, Vorrücken gefährdet)

#### 2. Aktueller Notenstand und Fehltage (Bitte auch Kopie des letzten Zeugnisses beilegen)

Deutsch	Mathematik	HSU	GSE	PCB				Fehltage
Muss die	der Schüler	/in die derze	eitige Jahrg	angsstufe w	iederholen?	Ja	0	Nein O

iuibezogene informationen	
Erscheinungsbild (körp. Konstitution, Pflegezustand,)	
Sozialverhalten (Stellung innerhalb der Klasse, Beziehung zu Mitschülern und Lehrern, Verhaltensauffälligkeiten, emot. Belastbarkeit,)	
Lern-/Arbeitsverhalten (sorgfältig, genau, planvoll, zielgerichtet, überhastet, unkontrolliert, unkritisch, Konzentration, Ausdauer, Selbstständigkeit, Hausaufgaben,)	
Lernen/Denken/Leistungsfähigkeit (Aufnahme/Verarbeitung des Lernstoffes, Gedächtnisleistungen, Transferleistungen, mechanisches Lernen,)	
Leistungsbereitschaft (Leistungsstärken/-schwächen, Ausdauer, Motivierbarkeit, Anfertigen der Hausaufgaben,)	
Sprache (Artikulation, Grammatik, Wortschatz, Sprachverständnis, Redefluss,)	
Wahrnehmung (visuell, auditiv, Raum-Lage,)	
Motorik (Grob-/Feinmotorik, <b>Seitigkeit</b> , Körperkoordination, Gleichgewicht,)	

## 3. Schulleistungen

	Lesen (Graphem-/Phonemzuordnung, Buchstabenverwechslungen, Lesefertigkeit, sinnentnehmendes Lesen,)	
	Schreiben (Formkonstanz der Buchstaben, Zeilenkonstanz, Abschreibleistung, Grundwortschatz, Rechtschreibleistung,)	
	Mathematik (beherrschter Zahlenraum, Verwechslung von Ziffern, Grundrechenarten, Zahl-/Mengenverständnis, Lösen von Sachaufgaben mit/ohne Anschauung/Unterstützung, Geometrie,)	Zahlenraum bis,
	Sachkundlicher Bereich (Sach-/Fachbegriffe, Sachzusammenhänge, Wiedergabe von Sachinhalten, Transferleistungen,)	
L e:	schreibung der bisher durchgeführten Fö	ördermaßnahmen
	Unterstützende schulische Maßnahmen (Differenzierung innerhalb des Klassenunterrichts, Förderunterricht, besondere Fördermaßnahmen, Fördermaßnahmen für SchülerInnen mit nichtdeutscher Muttersprache,)	
	Inanspruchnahme anderer Mobiler Sonderpädagogischer Dienste (Sehen, Hören, Körperbeh.)	
	Unterstützende außerschulische Maßnahmen (Erziehungsberatung, Ergotherapie, Logopädie, Psychotherapie, Ärzte, Legasthenie- bzw. Dyskalkuliebehandlung, Unterstützung durch Hort oder Heilpädagogische Tagesstätte,)	
uſ	ßerschulische Informationen	
	Familiäres Umfeld (Familiäre Situation, Geschwisterkonstellation, Zusammenarbeit mit der Schule,)	
	Freizeitverhalten (besondere Interessen, Fernsehkonsum, Mitglied in Vereinen,)	
	Kontakte zu Institutionen (Erziehungsberatung, Jugendamt, Hort, HPT, Ärzte, Fachdienste,)	
L 'us	sammenfassende/ergänzende Bemerkun	ngen
Γ		
	l	
	Ort, Datum	Unterschrift der/s Klassenlehrerin/s
r	Begründung der Meldung durch die Allgemeine Schu	···la
1		
7	Der Schüler/die Schülerin	
	Grund der beschriebenen Schwierigkeiten im Unterricht d Erfolg gefördert werden. Daher beantragen wir die Prüfu	•
•	Ort Datum	Unterschrift der/s Schulleiterin/s

#### Sonderpädagogisches Beratungszentrum

Mobiler Sonderpädagogischer Dienst

Sonderpädagogisches Förderzentrum Landsberg/Lech Isidor-Hipper-Straße 4 + 6, 86899 Landsberg am Lech



■ 08191/65 71 09-0 , 
■ 08191/65 71 09 30 E-Mail: <a href="mailto:beratungszentrum@foerderzentrum-landsberg.de">beratungszentrum@foerderzentrum-landsberg.de</a>

### Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten

# Wir sind mit der Überprüfung unseres Kindes auf sonderpädagogischen Förderbedarf einverstanden.

Dieses Einverständnis schließt die Durchführung von informellen und standardisierten Testverfahren (Intelligenztestung\*) ein.

Name der Schülerin / des Schüle	ers Vorname(n)	Vorname(n)		Geburtsort
Nationalität / Bekenntni	is Schule		Schuljahr	Klasse
Erziehungsberechtigte(r)	•			
Name, Vorname(n)	Stellung zum Kind	Anschrift	Telefon	
		e-mail		
Name, Vorname(n)	Stellung zum Kind	Anschrift	Telefon	
		e-mail		
Ort, Datum		Unterschri	ft der Erziehur	ngsberechtigten
		Unterschri	ft der Erziehur	ngsberechtigten

\* Standardisierte Testverfahren sind hilfreich bei der Beurteilung des individuellen Entwicklungsstandes des Kindes in den Berichen Sprache, logischem Denken, Gedächtnisleistung und Geschwindigkeit bei der Verarbeitung von Informationen. Die Ergebnisse fließen, neben den Informationen zum Leistungsstand des Kindes durch die Eltern, Lehrer, Therapeuten usw. ein, bei der Findung geeigneter Fördermöglichkeiten oder der Schullaufbahnberatung.

Diese Erklärung über die Einverständniserklärung kann jederzeit schriftlich von den Personenberechtigten widerrufen werden.



■ 08191/65 71 09-0 , 
■ 08191/65 71 09 30 E-Mail: <a href="mailto:beratungszentrum@foerderzentrum-landsberg.de">beratungszentrum@foerderzentrum-landsberg.de</a>

#### Entbindung von der Schweigepflicht

#### Betreffend:

Name, Vorname des Kindes:				
geboren am:				
Anschrift:				
Ich bin/Wir sind damit				
einverstanden, dass sich	Mobiler Sonderpädagogischer Dienst			
	Schule am Luisenhof – SFZ Landsberg			
bezüglich meines/unseres Kindes m mündliche Informationen austausche	it im folgender genannter Person schriftliche und en darf.			
Name:	Einrichtung:			
Person(en) der diagnostizierenden Einrichtung	(Klinik, HPT, Kita, Ergotherapeut, Hausarzt, Amt für Jugend und Familie, Fachdienste…)			
Zum Zwecke:				
Datum	*Unterschrift(en) der Personensorgeberechtigten			

Die ausgetauschten Informationen unterliegen der Schweigepflicht. Diese Erklärung über die Befreiung der Schweigepflicht kann jederzeit schriftlich von den Personenberechtigten widerrufen werden.

<sup>\*</sup> Unterschreibt ein Elternteil allein, erklärt er mit seiner Unterschrift, dass er im Einvernehmen mit dem anderen Elternteil handelt oder dass ihm das Sorgerecht alleine zusteht.